

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **5 (1887)**

Heft 31

PDF erstellt am: **13.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Bern, 24. März — Berne, le 24 Mars — Berna, li 24 Marzo

Publikationsorgan der eidgenössischen Departemente für Finanzen, Zoll und Handel

Organe de publicité des Départements fédéraux des Finances, des Péages et du Commerce

Organo di Pubblicità dei Dipartimenti federali per le Finanze, i Dazi ed il Commercio

Jährlicher Abonnementspreis Fr. 6. (halbj. Fr. 3). — Abonnements nehmen alle Postämter sowie die Expedition des *Schweiz. Handelsamtsblattes* in Bern entgegen. Abonnement annuel Fr. 6. (Fr. 3 pour six mois). — On s'abonne auprès des bureaux de poste et à l'expédition de la *Feuille officielle suisse du commerce* à Berna. Prezzo delle associazioni Fr. 6. (Fr. 3 per semestre). — Associazioni presso gli uffici postali ed alla spedizione del *Foglio ufficiale svizzero di commercio* a Berna.

### Amtlicher Theil. — Partie officielle. — Parte ufficiale.

#### Bekanntmachungen nach Massgabe von Bundesgesetzen, Bundesbeschlüssen und -Verordnungen. Publications prévues par des lois, arrêtés et ordonnances fédéraux.

##### Amortisationsbegehren.

Es wird folgender Wechsel vermißt:

Herren Gebrüder Vigier in Solothurn. Den 30. April zahlen Sie gegen diesen Prima-Wechsel an die Ordre der Forstkommission Hubersdorf die Summe von Franken sechstausend und 31/100 und stellen solche zu Lasten der laufenden Rechnung von D<sup>r</sup> B. Sieber.

Solothurn, den 19. Februar 1887.

Der allfällige Inhaber wird hiemit aufgefordert, den fraglichen Wechsel bis und mit 30. Juli 1887 dem Unterzeichneten vorzulegen, ansonst die Amortisation erfolgt.

Solothurn, den 18. März 1887.

Der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern:  
**Fürholz.**

##### Handelsregistereinträge — Inscriptions au Registre du Commerce — Iscrizioni nel Registro di Commercio

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**NB.** Für die auf Löschungen bezüglichen Publikationen wird Kursivschrift verwendet. — Les publications concernant des radiations sont faites en caractères italiques. — Quelle pubblicazioni che riguardano le cancellazioni sono stampate in lettere corsive.

##### Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1887. 18. März. Inhaber der Firma **G. Herbst** in Enge ist Gustav Herbst von Lauwyl (Kt. Baselland), wohnhaft in Enge. Buchbinderei und Handel in Schreibmaterialien. Bleicherweg 27.

18. März. Die Firma **E. R. Wolfner** in Außersihl (S. H. A. B. 1885, pag. 625) ist infolge Wegzuges und Verzichtes des Inhabers erloschen.

18. März. Die Firma **Jacq<sup>e</sup> Kreis** in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 38 und 181) widerruft die an **Jakob Wegmann** ertheilte Prokura.

18. März. Inhaber der Firma **Jac. Frei** in Kloten ist Jakob Frei von und in Kloten. Tuch-, Mercerie- und Spezereiwaaren. Geschäftslokal: Nr. 113.

19. März. Inhaber der Firma **A. Fischer** in Kloten ist Joseph Anton Fischer von und in Kloten. Baumwolltuch und Spezereiwaaren. Kirchgasse Nr. 66<sup>b</sup>.

19. März. Die Firma „**J. U. Zünd**“ in Stäfa (S. H. A. B. 1883, pag. 205) ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen. Friedrich Zünd und Paulina Zünd, beide von Altstätten (Kt. St. Gallen), in Stäfa, haben unter der Firma **Zünd & C<sup>o</sup>** in Stäfa eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 24. März 1887 ihren Anfang nimmt und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **J. U. Zünd** übernimmt. Zur Vertretung der Gesellschaft ist Friedrich Zünd allein befugt. Schlauchfabrikation. Geschäftslokal: Nr. 458a.

19. März. Die Firma „**Wittwe L. Gull**“ in Stäfa (S. H. A. B. 1883, pag. 229) ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Inhaber der Firma **E. Gull** in Stäfa ist Emil Gull von Altstätten, in Stäfa; die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma **Wittwe L. Gull**. Buchdruckerei und Zeitungsverlag. Seehof.

19. März. Die Firma **Erh. Müller** in Zürich (S. H. A. B. 1886, pag. 369) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

22. März. Unter der Firma **Consum-Genossenschaft für Bahnbedienstete Zürich** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Zeitdauer eine Genossenschaft gebildet, welche den Zweck hat, die als Konsumartikel gebräuchlichen Waaren en gros einzukaufen und dieselben in guter Qualität zu billigen Tagespreisen an die Mitglieder, sowie übrige Bahnbedienstete im Detail abzugeben und erstere des hiebei erzielten Rein-

gewinnes theilhaftig zu machen. Die Statuten datiren vom 20. Februar 1887. Genossenschafter wird auf schriftliche Anmeldung hin jeder Bahnbedienstete, welcher durch Bezahlung von fünf Franken per Antheilrecht sich wenigstens ein solches erwirbt; später Eintretende entrichten überdies ein dem Vermögensstand der Genossenschaft entsprechendes Eintrittsgeld, welches bis auf Weiteres fünf Franken beträgt. Der Austritt geschieht auf Schluß eines Geschäftsjahres nach schriftlicher vierwöchentlicher Kündigung, durch Wegzug, Tod und Ausschluß. Mit dem Austritt oder Ausschluß und nach Aushierhalt der Antheilsbeträge erlischt jedes Anspruchsrecht an das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur ihr Vermögen; die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Einladungen erfolgen durch besondere schriftliche Anzeige. Die Guthaben der Genossenschafter werden mit 4% verzinst, sie erhalten, repartirt auf ihre Waarenbezüge, ferner 60% des Reingewinnes, 10% entfallen auf den Mobilienkonto und 30% in den Reservefond, welcher auf Fr. 2000 gebracht und zur Deckung allfälliger Defizite dienen soll. Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Aufsichts-, zugleich Rechnungsprüfungskommission (Kontrolstelle). Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach Außen und es führen Namens desselben der Präsident oder Vizepräsident je mit dem Aktuar oder Quästor zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift kollektiv. Präsident ist Jean Fluck von Maschwanden, Vizepräsident Fritz Müller von Unterkulm, Aktuar Albert Lieber von Frauenfeld, alle in Außersihl; Quästor Heinrich Hiltzinger von Feuerthalen, in Zürich. Weitere Vorstandsmitglieder sind: Ulrich Ammann von Thalheim a. Thur, Clemens Bachmann von Entlibuch (Luzern) und Heinrich Hoffmann, von Russikon, ersterer in Zürich, letztere beiden in Außersihl.

22. März. Inhaber der Firma **Eugen Bluntschli** in Altstetten ist Eugen Bluntschli von und in Zürich. Stearinlichter- und Seifenfabrikation. Die Firma ertheilt Prokura an Conrad Fenner von Zürich, in Hirslanden.

22. März. Inhaber der Firma **Traugott Trottmann, Bäcker** in Wettswil ist Traugott Trottmann von Rottenschwyl (Kt. Aargau), in Wettswil. Bäckerei und Mehlhandlung.

22. März. Inhaber der Firma **Tobler-Thoma** in Zürich ist Oskar Rudolf Tobler von und in Zürich. Kommission und Agentur. Römergasse 9.

22. März. Inhaber der Firma **R. Brugger** in Thalweil ist Richard Brugger von Nordschwaben (Baden), in Thalweil. Schuhmacher und Schuhhandlung.

##### Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

##### Bureau Bern.

1887. 21. März. Die Herren **Johann Wilhelm Wißler** von Sumiswald und **Emil Bösiger** von Graben bei Herzogenbuchsee, beide wohnhaft in Bern, haben unter der Firma **J. Wilh. Wissler & C<sup>o</sup>** in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 5. März 1887 ihren Anfang genommen hat. Confiserie, Kindermehlfabrikation, verbunden mit Spezialitäten. Länggäß, Mittelstraße 4.

##### Bureau Biel.

21. März. Die Seitens der Firma **C<sup>o</sup> Montandon** in Biel dem Herrn **Adolf Montandon** daselbst ertheilte, im *Handelsamtsblatt* Nr. 37 vom 14. März 1883, pag. 279, publizierte Prokuraertheilung wird anmit infolge Austritts aus dem Geschäft als aufgehoben erklärt. Als einziger Prokuratragrer verbleibt mithin Herr **Eduard Lehmann** in Biel.

##### Bureau de Courtelary.

19 mars. La raison **L. U. Chopard**, fabrication d'horlogerie, à Sonwillier, inscrite au registre du commerce le 30 janvier 1883 et publiée dans la *P. o. s. du c. le 10 février suivant*, page 123, est éteinte par suite du départ du titulaire.

##### Bureau de Porrentruy.

21 mars. Le chef de la maison **Célestin Corbat**, à Vendincourt, est Célestin Corbat, originaire de Vendincourt, y domicilié. Genre de commerce: Marchand de bois.

21 mars. Le chef de la maison **J. Gigandet**, à Vendlincourt, est Jules Gigandet, originaire de Vendlincourt, y domicilié. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie.

21 mars. Le chef de la maison **François Frossard**, à Vendlincourt, est François Frossard, originaire de Vendlincourt, y domicilié. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie.

21 mars. Le chef de la maison **Ch. Bartoulot**, à Miécourt, est Charles Bartoulot, originaire de Belfond (commune des Pommerats), domicilié à Miécourt. Genre de commerce: Aubergiste.

21 mars. Le chef de la maison **Jos. Logos**, à Courgenay, est Joseph Logos, originaire de Courgenay, y domicilié. Genre de commerce: Boulangerie et aubergiste.

*Bureau Thun.*

18. März. Frau Maria Schneider geb. Käser, Christians Wittve, von Walterswyl (Kt. Bern), und deren Söhne Albert und Adolf Schneider, alle in Thun, haben unter der Firma **W<sup>ve</sup> Schneider & Söhne** in Thun eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Januar 1887 ihren Anfang genommen hat. Sämtliche Gesellschafter sind zur Vertretung befugt und führen die verbindliche Unterschrift Namens der Gesellschaft. Natur des Geschäftes: Kolonialwarenhandlung, Oel und Knochenstampfe. Geschäftslokal: Bei der Sinnebrücke in Thur.

**Kanton Uri — Canton d'Uri — Cantone d'Uri**

**1887.** 21. März. Gemäß den Beschlüssen der außerordentlichen Generalversammlung vom 30. Juni 1886 der Aktiengesellschaft **Dynamit Nobel in Isleten** mit Sitz in Isleten (S. H. A. B. 1883, pag. 456, 1884, pag. 437, 1885, pag. 562, 1886, pag. 384, 517) hat der Verwaltungsrath 1) 467 eigene Aktien erworben und vernichtet; 2) mit dem 15. Januar d. J. beginnend, auf jede Aktie eine Amortisationszahlung von Fr. 50 entrichtet, so daß das gegenwärtige Gesellschaftskapital nur noch **Fr. 3'900,000**, eingetheilt in 26,000 Aktien à Fr. 150, beträgt.

**Kanton Glarus — Canton de Glaris — Cantone di Glarona**

**1887.** 21. März. Unter der Firma **Reitbahn-Actien-Gesellschaft Glarus** hat sich am 28. März 1886 eine Aktiengesellschaft konstituiert, deren Zweck Erstellung und Betrieb einer geschlossenen Reitbahn in Glarus ist. Der Sitz der Gesellschaft ist Glarus. Die Gesellschaftsstatuten sind am gleichen Tage von der Versammlung der Aktionäre festgestellt und gutgeheißen worden. Eine bestimmte Dauer des Unternehmens ist in den Statuten nicht vorgesehen. Das Gesellschaftskapital besteht in fünfzehntausend Franken, eingetheilt in dreihundert Aktien à fünfzig Franken. Die Aktientitel lauten auf den Inhaber. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft geschehen durch das Amtsblatt des Kantons Glarus. Die Vertretung der Gesellschaft nach Außen geschieht durch einen Vorstand von fünf Mitgliedern; die Unterschrift für denselben führt der Präsident und der Sekretär. Präsident der Gesellschaft ist Oberstlieutenant Rudolf Gallati in Glarus, Sekretär der Gesellschaft ist Hauptmann Felix Kubli in Netstal.

**Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta**

*Bureau Lebern.*

**1887.** 21. März. Inhaber der Firma **Jos. Sieber** in Oberdorf ist Josef Sieber, Joseph sel., von und in Oberdorf. Natur des Geschäftes: Gypsfabrikation, Gypsfabrik in Balm. Geschäftslokal in Oberdorf.

*Bureau Stadt Solothurn.*

19. März. Inhaber der Firma **George Peter** in Solothurn ist George Peter von und in Solothurn. Natur des Geschäftes: Gypsfabrikation und Cementhandlung. Geschäftslokal: Schalgasse 5.

**Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città**

**1887.** 18. März. Die Firma **E. Haering** in Basel (S. H. A. B. 1883, pag. 768) *widerruft die an Robert Eduard Schweizer ertheilte Prokura.*

18. März. Die Firma **J. E. Stumm** in Basel (S. H. A. B. 1883, pag. 528) *ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.*

19. März. Inhaber der Firma **Aug. Thoma** in Basel ist August Thoma von Basel und Genf, wohnhaft in Basel. Holz- und Kohlenhandlung. Güterstraße 205.

**Baselland — Bâle-campagne — Basilea-Campagna**

*Bureau Liestal.*

**1887. Berichtigung.** In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Brauerei Oberwil** in Oberwil führen der Präsident und das hiezu besonders delegierte Mitglied des Verwaltungsrathes die verbindliche Unterschrift nicht kollektiv, sondern **einzel.**

*Handelsregisterbureau Liestal.*

22. März. Die Firma **Joseph Bloch** in Liestal (S. H. A. B. vom 24. November 1886, pag. 746) *ist in Folge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.*

**Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciassusa**

**1887.** 19. März. Die Firma „**Frau Guyer-Brunner**“ in Schaffhausen (in das Handelsregister eingetragen am 11. Dezember 1886 und publiziert im S. H. A. B. vom 15. Dezember 1886, pag. 792) *ist erloschen.* Inhaberin der Firma **M. Uehli-Guyer, vorm. Frau Guyer-Brunner** in Schaffhausen ist Marie Uehli-Guyer von Andelfingen (Zürich), wohnhaft in Schaffhausen. Natur des Geschäftes: Moden-, Seiden-, Mercerie- und Wollenwarenhandlung. Geschäftslokal: Vordergasse, Haus « zum schwarzen Adler ». Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Frau Guyer-Brunner. Marie Uehli-Guyer führt den, das Nachfolge-Verhältnis andeutenden Zusatz ihrer Firma mit Einwilligung von Frau Guyer-Brunner.

**Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.**

**1887.** 18. März. Die unterm 6. August 1883, pag. 878, im S. H. A. B. publizirte Aktiengesellschaft **Maschinenfabrik Herisau** in Herisau *widerruft die an Rudolf Altherr ertheilte Prokura.*

**Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo**

*Bureau Flawyl (Bezirk Untertoggenburg).*

**1887.** 21. März. Inhaber der Firma **J. Uhler** in Oberglatt ist Jacob Uhler, Vater, von Uttweil (Kt. Thurgau), wohnhaft in Oberglatt bei Flawyl. Natur des Geschäftes: Bierbrauerei. Die Firma J. Uhler in Oberglatt ertheilt Prokura an J. Wilhelm Uhler, Sohn, von Uttweil (Kt. Thurgau), wohnhaft in Oberglatt.

21. März. Die Firma **Ulrich Huber** in Oetschwyl-Ganterswyl (S. H. A. B. 1883, pag. 273) *ist in Folge Konkurses des Firmainhabers von Amtes wegen gestrichen worden.*

21. März. Die Firma **Albert Grob** in Degersheim (S. H. A. B. 1883, pag. 368) *ist in Folge Verzichtes des Firmainhabers gestrichen worden.*

*Bureau Goßau.*

19. März. Die Firma „**Klingler-Schäfer**“ in Goßau (S. H. A. B. 1885, Nr. 124, pag. 806) *ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen und die an Franz Jos. Krähennmann-Klingler in Goßau ertheilte Prokura zurückgezogen.* Inhaber der Firma **Franz Jos. Krähennmann-Klingler** in Goßau ist Franz Josef Krähennmann-Klingler von Aadorf, wohnhaft in Goßau. Natur des Geschäftes: Stickerfabrikation. Geschäftslokal: Goßau.

**Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia**

*Bezirk Lenzburg.*

**1887.** 22. März. Die Firma **J. Zubler-Rohr** in Hunzenschwil (S. H. A. B. 1885, pag. 74) *ist in Folge Wegzugs des Inhabers erloschen.*

**Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Turgovia**

**1887.** 19. März. Die Kollektivgesellschaft „**J. Ammann & Roth**“ in Ermatingen (S. H. A. B. 1886, pag. 39) *hat sich aufgelöst.* Inhaber der Firma **J. Ammann** in Ermatingen ist Johann Ammann von und wohnhaft in Ermatingen; die Firma übernimmt Aktiva und Passiva der erloschenen Firma J. Ammann & Roth. Natur des Geschäftes: Mechanische Werkstätte. Spezialität: Brückenwaagen-Fabrikation.

21. März. Die Firma „**Meier Wyler**“ in Frauenfeld (S. H. A. B. 1883, pag. 521) *ist in Folge Domizilwechsels (nach Elgg, Kt. Zürich) hierorts erloschen.* Julius Meier Wyler und Samuel Wyler, beide von Ober-Endingen (Kt. Aargau) und wohnhaft in Frauenfeld, haben unter der Firma **Meier Wyler & Co** in Frauenfeld eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 20. Februar 1887 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Tuch-, Manufaktur-, Woll- und Baumwollwaren.

**Kanton Tessin — Canton du Tessin — Cantone del Ticino**

*Ufficio di Bellinzona.*

**1887.** 18. Marzo. Proprietario della ditta **Giovanni Conti**, in Bellinzona, è Giovanni Conti fu Luigi, di Lugano, domiciliato in Bellinzona. Genere di commercio: Negozio stoffe. *Ora pel decesso del proprio padre Luigi Conti, di cui aveva procura, si ritiene cancellata la primitiva ditta „Luigi Conti“, in Bellinzona, con negozio di tintoria e commerciante, stata inserita nel registro di commercio il 10 Febbrajo 1883 e pubblicata sul F. u. s. di c. del 17 Febbrajo 1883, n° 22, pag. 161.*

**Kanton Vaud — Canton de Vaud — Cantone di Vaud**

*Bureau de Cossonay.*

**1887.** 21 mars. La raison **David Eschler**, à Cossonay (lait, beurre, fromage), inscrite au registre du commerce le 24 mars 1883, F. o. s. du c., page 427, est radiée d'office ensuite du départ du titulaire depuis plus d'une année.

*Bureau d'Echallens.*

11 mars. Par statuts du 18 février 1861, approuvés par le conseil d'Etat du canton de Vaud le 28 mai suivant, il a été fondé, à Eclagnens, une association sous la dénomination **Société de la Fromagerie et laiterie d'Eclagnens**, dans le but de retirer en commun le plus de profit possible du lait des vaches de ses membres. Sa durée est illimitée et, en tout cas, la dissolution ne peut être prononcée qu'à la majorité absolue du nombre de ses membres et seulement à l'époque de la montée pour l'alpage des vaches. Sont membres de l'association tout ceux dont les signatures figurent au pied des statuts qui accompagnent la présente demande d'inscription. Doivent en outre être reconnus comme sociétaires tous enfants auxquels ce droit aura été transmis par donations entre viés, testaments, codicilles ou successions ab-intestat, avec cette réserve que, en cas de partage, l'un seul des enfants sera reconnu membre, mais que les autres pourront l'être moyennant paiement de la moitié du prix du droit social qu'ils acquièrent. Tout propriétaire de vaches demeurant à Eclagnens pourra être reconnu membre de la société, moyennant qu'il soit agréé par la majorité absolue des associés et qu'il paie sa part afférente du fonds social et, de plus, une finance de vingt francs. Les droits de sociétaire se perdent par le décès, par démission et par l'expulsion prononcée en cas de fraude. Le membre expulsé perd tous ses droits à l'avoir social, sans préjudice aux amendes et aux dommages-intérêts auxquels il peut être condamné. Il peut être reçu des membres temporaires n'ayant aucun droit au fonds social. Le sociétaire démissionnaire retire ou paie sa part du capital social après estimation et, en tout cas, cinquante francs à titre d'indemnité de sortie. Les membres effectifs sont solidairement responsables de tous les emprunts et engagements contractés par l'association, ainsi que des dépenses faites pour l'entretien et la marche de l'établissement. Les intérêts des capitaux et les dépenses courantes sont payés annuellement par les membres de l'association proportionnellement à la quantité du lait qu'ils auront apportée. L'association est administrée par l'assemblée générale et par un comité de trois membres nommés pour une année, mais non rééligibles, d'un secrétaire aussi nommé pour un an, mais rééligible, et d'un boursier. Les convocations se font par lettres ou cartes. Le comité est actuellement composé de Charles Bezençon, président; Henri Chabot; Jules Bezençon; Frédéric Panchaud, secrétaire, et Auguste Bezençon, caissier, tous domiciliés à Eclagnens. Le président et le secrétaire signent pour la société et toutes contestations entre associés sont jugées par arbitres.

**Bureau de Moudon.**

18 mars. La raison **L. Vallotton**, à Moudon (joaillerie d'horlogerie, F. o. s. du c. 1883, page 378), est éteinte ensuite de la renonciation volontaire de la titulaire.

**Bureau de Vevey.**

22 mars. Le chef de la maison **A. Emery**, à Montreux, est Alexandre Emery, d'Etagnières, maître d'hôtel, domicilié à Montreux. Genre de commerce: Exploitation de l'hôtel du Cygne à Montreux. Etablissement: Hôtel du Cygne, Montreux.

**Bureau d'Yverdon.**

18 mars. Armand-Julien Rochat, de l'Abbaye, domicilié à Method, déclare être le chef de la maison **A. Rochat, fabricant d'horlogerie**, à Method. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie.

19 mars. André-Charles-Anne-Louis Jayet allié Morel, d'Yverdon et de Moudon, domicilié à Yverdon, chef de la maison de banque **A. Jayet-Morel**, au dit lieu, publiée dans la F. o. s. du c. du 3 février 1883, page 85, fait inscrire qu'il constitue, à partir du 1<sup>er</sup> avril 1887, comme son fondé de procuration, son employé Edouard Payot, de Corcelles sur Concise, domicilié à Yvonand.

**Kanton Wallis — Canton du Valais — Cantone del Vallese**

**Bureau de St-Maurice.**

1887. 15 mars. La société en nom collectif **Duvanel et Villard**, à Martigny, manufacture de caisses d'emballage, etc., commencée le 1<sup>er</sup> mai 1886 et inscrite au registre du commerce le 12 juillet 1886 (voir F. o. s. du c. du même mois, page 480, et le Bulletin officiel du Valais du 23 juillet 1886), est dissoute à partir du 27 octobre de la même année d'un commun accord. Les associés en opèrent eux-mêmes la liquidation.

**Kanton Neuchâtel — Canton de Neuchâtel — Cantone di Neuchâtel**

**Bureau de Boudry.**

1887. 21 mars. Le chef de la maison **Emma Kibourg**, à Colombier, est Emma-Catherine Kibourg, de Word (Berne), domiciliée à Colombier. Genre de commerce: Epicerie et mercerie et fournitures militaires. Magasin: A Colombier, Rue du Château. Cette maison a été fondée le 1<sup>er</sup> mars 1886.

**Bureau de la Chaux-de-Fonds.**

18 mars. Le chef de la maison **Paul Jacot**, à la Chaux-de-Fonds, est Louis-Paul Jacot, du Locle, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Genre de commerce: Fabrication d'horlogerie. Bureaux: Rue du Temple allemand, n° 17.

**Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra**

1887. 16 mars. Le chef de la maison **P<sup>re</sup> Puthod**, aux Eaux-Vives, commencée le 31 décembre 1886, est Pierre Puthod, de Genève (ancien associé de la maison «Puthod & Lemaire»), domicilié aux Eaux-Vives. Genre d'affaires: Entrepreneur de peinture en bâtiments. Bureau et chantiers: 13, Tranchées de Rive.

17 mars. Le chef de la maison **Veuve Chénaz**, à Genève, est M<sup>me</sup> veuve Rosalie Chénaz née Ramat, de Romans (département de la Drôme), domiciliée à Genève. Genre de commerce: Epicerie et mercerie. Magasin: 22, Rue Rousseau.

18 mars. Le chef de la maison **David Lévy**, à Genève, commencée le 1<sup>er</sup> janvier 1887, est David Lévy, d'origine alsacienne et domicilié à Genève. Genre de commerce: Soldes. Bureau et magasin: 13, Rue de l'Entrepôt.

18 mars. La société en nom collectif «Mayer & Kunz», à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 748), est dissoute par le fait du décès de l'associé **Jean Jacques Mayer**, survenu le 19 novembre 1886. Charles Albert Mayer, fils; Charles Wilhelm Kunz, ce dernier jusqu'ici associé de «Mayer & Kunz», et M<sup>me</sup> Albertine Straub, veuve de Jean Jacques Mayer, sus-désigné, tous domiciliés à Genève, ont constitué en cette ville, sous la raison **Mayer, Kunz & C<sup>ie</sup>**, une nouvelle société en nom collectif qui a repris, dès le 19 novembre 1886, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de l'ancienne société. Genre d'affaires: Exploitation de l'hôtel «Beau-Rivage», au quai du Léman. Les associés Charles Albert Mayer et Charles Wilhelm Kunz auront seuls et distinctement la signature sociale.

19 mars. Le chef de la maison **Ch<sup>e</sup> Duchemin**, à Cartigny, est Charles Jean Louis Duchemin, de Cartigny, domicilié au dit lieu. Genre de commerce: Epicerie et mercerie.

19 mars. La raison **Conrad-Juon**, agence d'affaires et de placements, à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 991), est radiée d'office ensuite de la faillite du titulaire, prononcée par jugement du 19 mars courant.

19 mars. Par décision constatée suivant procès-verbal, dressé par M<sup>e</sup> Gampert, notaire à Genève, le 16 mars 1887, l'assemblée générale des actionnaires de la société anonyme ayant pour titre **Société des Eaux du Rhône**, dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. de 1883, page 274), a décidé la dissolution de la société à partir du dit jour, 16 mars 1887, et a nommé **M. Eugène Rigot**, de Genève, y demeurant (faisant actuellement partie du conseil d'administration), liquidateur, avec les pouvoirs les plus étendus, pour réaliser l'actif social et en opérer la répartition entre les action-

naires. **M. Rigot** signera valablement tous actes au nom de la société en liquidation.

19 mars. Le chef de la maison **J<sup>e</sup> Trivero**, à Genève, est Joseph Trivero, de St-Maurice en Piémont, domicilié à Genève. Genre de commerce: Confiserie et jouets. Magasin: 102, Rue du Rhône.

**II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale**

**Eintragungen: — InscRIPTIONS: — IsCRIZIONI:**

**Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna**

1887. 21. März. **Anton Stadelmann**, Landwirth, geb. 14. April 1825, von und wohnhaft in Escholzmatt (Großbühl).

21. März. **Simon Haas**, Landwirth, geb. 10. September 1837, von Marbach und wohnhaft in Escholzmatt (Roßföhren).

**Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:**

**Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo**

1887. 15. März. **Conrad Michel, Metzger**, von und in Zürich (S. H. A. B. 1883, pag. 920).

**Zugsverkehr der schweizerischen Eisenbahnen im Februar 1887.**

Im Laufe des Monats Februar wurden von den 18 schweizerischen Bahngesellschaften mit einer Betriebslänge von 2891 km befördert:

**a. Fahrplanmäßige Züge:**

16,098 Schnell- und Personenzüge,  
7,152 Güterzüge mit Personenbeförderung,  
3,915 reine Güterzüge.

**b. Extrazüge:**

42 Schnell- und Personenzüge,  
1,026 Güterzüge.

Im Ganzen sind 1'134,088 km zurückgelegt worden, wovon 932,088 auf die fahrplanmäßigen Züge mit Personenbeförderung entfallen.

Von den 23,250 Zügen mit Personenbeförderung sind 41 oder 0,18 % mit Verspätungen (von mehr als 10 Minuten bei den Schnell- und Personenzügen und mehr als 15 Minuten bei den gemischten Zügen) an den Endpunkten der Fahrt eingetroffen. Von diesen Verspätungen entstanden 9 durch Abwarten von Anschlusszügen, Dampfschiffen und Posten, so daß den Bahnen in Wirklichkeit nur 32 Verspätungen oder 0,14 % zur Last fallen (im gleichen Monat des Vorjahres 0,58 %).

Auf die 6 größern Bahngesellschaften repartieren sich die Verspätungen der letzten Art folgendermaßen:

1) Nordostbahn . . . . .	11 oder 0,18 %
2) Suisse Occidentale et Simplon . . . . .	7 » 0,18 %
3) Jura-Bern-Luzern-Bahn . . . . .	4 » 0,20 %
4) Gotthardbahn . . . . .	3 » 0,27 %
5) Vereinigte Schweizerbahnen . . . . .	1 » 0,04 %
6) Centralbahn . . . . .	» —

der beförderten Züge.

**Schweiz. Eisenbahndepartement.**

**Mouvement des trains sur les lignes de chemins de fer suisses, en février 1887.**

Dans le courant du mois de février, les trains suivants ont été expédiés par les 18 compagnies de chemins de fer suisses (longueur totale exploitée 2891 km):

**a. Trains réguliers:**

16,098 trains directs et omnibus,  
7,152 trains marchandises prenant des voyageurs,  
3,915 trains marchandises.

**b. Trains spéciaux:**

42 trains directs et omnibus,  
1,026 trains marchandises.

En tout 1'134,088 km ont été parcourus, dont 932,088 par les trains réguliers transportant des voyageurs.

Des 23,250 trains transportant des voyageurs, 41 ou 0,18 % sont arrivés aux points extrêmes de leur course en retard de plus de 10 minutes pour les trains directs et omnibus et de plus de 15 minutes pour les trains mixtes. De ces retards, 9 ont été causés par l'attente de trains en correspondance, de la poste et des bateaux à vapeur, de sorte qu'il n'y a eu en réalité que 32 retards ou 0,14 % provenant des trains eux-mêmes (0,58 % dans le mois correspondant de l'année précédente).

Ces retards se répartissent comme suit sur les 6 plus grandes compagnies:

1 <sup>o</sup> Nord-Est . . . . .	11 ou 0,18 %
2 <sup>o</sup> Suisse Occidentale et Simplon . . . . .	7 » 0,18 %
3 <sup>o</sup> Jura-Berne-Lucerne . . . . .	4 » 0,20 %
4 <sup>o</sup> Gotthard . . . . .	3 » 0,27 %
5 <sup>o</sup> Union Suisse . . . . .	1 » 0,04 %
6 <sup>o</sup> Central . . . . .	» —

des trains effectués.

**Département fédéral des chemins de fer.**

**Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung der Bank in Luzern vom Jahre 1886.**

**Vertheilung des Reingewinnes**

laut § 27<sup>a</sup> der Statuten und gemäß Beschluß der Generalversammlung der Aktionäre vom 3. März 1887.

Der Reingewinn beträgt . . . . .	Fr. 226,956. 28
und wird vertheilt wie folgt:	
Einlage in den Reservefonds circa 5 % . . . . .	Fr. 11,500. —
Dividende 5 % auf 4 Millionen Franken . . . . .	» 200,000. —
Tantieme an die Bankvorsteherschaft . . . . .	» 5,263. —
Tantieme an die Bankangestellten . . . . .	» 5,263. —
Saldo-Vortrag auf neue Rechnung . . . . .	» 4,930. 28
	Fr. 226,956. 28

\*§ 27 der Statuten:

„Die Anstellung der Bilanz hat in Gemäßheit der Vorschriften des schweiz. Obligationenrechtes zu erfolgen. Von dem nach Bestreitung aller Jahresunkosten und allfälliger Abschreibungen sich ergebenden Ueberschusse oder reinen Nutzen sind 5 bis 15 % zur Bildung eines Reservefonds zu verwenden. Der Rest wird zur Verfügung der Generalversammlung gestellt. Von dem laut Beschluß der Generalversammlung zur Vertheilung gelangenden Gewinne fallen 95 % zu gleichen Theilen allen Aktien zu; 2 1/2 % gehören den Mitgliedern der Vorsteherschaft und 2 1/2 % den sämtlichen Angestellten. Nach Festsetzung der Dividende durch die Generalversammlung erfolgt deren Auszahlung.“

**B. 18.**  
**Gewinn- und Verlust-Rechnung**  
**der Bank in Luzern**

vom Jahre 1886.

Statutarische Genehmigung vorbehalten.

Soll Lastenposten	Haben Nutzposten
<b>I. Verwaltungskosten.</b>	
46,030 — Besoldungen und Gratifikationen an die Angestellten. 1,864 45 Assekuranz und Unterhalt des Bankgebäudes. 4,300 — Lokalmiethe. 919 55 Heizung, Beleuchtung und Reinigung. 3,873 17 Bureauauslagen (Druckkosten, Inserate, Abonnemente, Formularien etc.). 6,030 15 Porti, Depeschen und Konkordatsspesen. 64,898 42 1,881 10 Banknotenanzfertigungskosten resp. Abschreibung.	<b>I. Ertrag des Wechselkonto.</b> Diskonto-Schweizer-Wechsel: Vereinnahmte Zinsen . . . . . 47,568 80 Rückdiskonto vom Vorjahre à 5 % . . . . . 5,867 20 Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1886 à 4 1/2 % . . . . . 53,436 — 7,856 60 Wechsel auf das Ausland: Vereinnahmte Zinsen und Kursgewinne . . . . . 18,311 94 Rückdiskonto vom Vorjahre à 5 % resp. 4 und 3 % . . . . . 8,035 40 Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1886 à 5 % . . . . . 26,347 34 3,853 20 Wechsel mit Faustpfand: Vereinnahmte Zinsen . . . . . 119,103 33 Rückdiskonto vom Vorjahre à 5 % . . . . . 19,064 50 Abzüglich: Rückdiskonto auf 31. Dezember 1886 à 4 1/2 % . . . . . 138,167 83 18,737 15 Wechsel zum Inkasso: Vereinnahmte Inkassogebühren etc. . . . . 1,232 49 188,736 71
<b>II. Steuern.</b>	
3,518 85 Bundesbanknotensteuer. 23,116 25 Kantonale Banknotensteuer und Depositengebühr. 1,191 40 Gemeindesteuern. 28,148 50 — 322 Staatssteuer.	<b>II. Aktivzinsen und Provisionen.</b> a. Auf Guthaben in laufender Rechnung. An Emissionsbanken und Korrespondenten . . . . . 9,250 58 „ Konto-Korrent-Kreditoren . . . . . 107,404 47 b. Auf andern Guthaben und Anlagen. Von Reports . . . . . 13,116 23 Von Schuldscheinen ohne Wechselverbindlichkeit: Vereinnahmte Zinsen . . . . . 129,151 27 Zinsrestanzen auf Jahresschluss . . . . . 21,222 40 Ratazinsen auf 31. Dezember 1886 . . . . . 48,248 20 Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre . . . . . 198,621 87 68,043 55 Von Hypothekaranlagen aller Art: Vereinnahmte Zinsen . . . . . 150,738 01 Zinsrestanzen auf Jahresschluss . . . . . 52,424 56 Ratazinsen auf 31. Dezember 1886 . . . . . 55,511 57 Abzüglich: Ratazinsen und Zinsrestanzen vom Vorjahre . . . . . 258,674 14 125,876 47 132,797 67 Von Effekten (öffentliche Werthpapiere): Kursgewinne und vereinnahmte Zinsen auf eigenen Effekten . . . . . 225,512 94 Ratazinsen auf 31. Dezember 1886 . . . . . 26,407 94 Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre . . . . . 251,920 88 18,418 72 Provisionen auf Ankauf und Verkauf für Rechnung Dritter . . . . . 233,502 16 2,203 59 235,705 75 628,853 02
<b>III. Passivzinsen.</b>	
a. Auf Schulden in laufender Rechnung. An Emissionsbanken und Korrespondenten . . . . . 3,683 73 „ Konto-Korrent-Kreditoren . . . . . 94,663 23 b. Auf Schuldscheine aller Art. An Eigenwechsel: 4,674 90 Vergüteter Diskonto. 116 45 Rückdiskonto vom Vorjahre. 4,791 35 An Schuldscheine auf Zeit (Obligationen): 154,092 50 Bezahlte und kapitalisirte Zinsen. 44,493 — Fällige und nicht erhobene Zinsen und Coupons. 198,585 50 151,801 85 46,783 65 Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Zinsen vom Vorjahre. An Hypothekarschulden: 20,686 43 Bezahlte Zinsen. 13,240 19 Ratazinsen auf 31. Dezember 1886. 33,926 62 19,381 37 14,545 25 Abzüglich: Ratazinsen vom Vorjahre. An feste Anleihen: 228,726 30 Bezahlte Coupons. 94,783 35 Ratazinsen auf 31. Dezember 1886. 323,509 65 504,047 83 229,726 30 93,783 35 Abzüglich: Ratazinsen und ausstehende Coupons vom Vorjahre.	<b>III. Ertrag der Immobilien.</b> Vom Bankgebäude . . . . . 12,085 — Von andern Grundeigenthum . . . . . 43,210 80 55,295 80
<b>IV. Verluste und Abschreibungen.</b>	
657 35 Auf Wechsel mit Faustpfand. 8,632 98 „ Hypothekar-Anlagen aller Art. 21,394 83 „ Effekten (öffentliche Werthpapiere), Minderwerth. 61,210 46 30,525 30 „ Grundeigenthum nicht zum eigenen Gebrauch bestimmt.	<b>IV. Gebühren und Entschädigungen.</b> Aufbewahrung von Werthtiteln und Werthgegenständen . . . . . 596 45
<b>V. Diverse Lastenposten.</b>	
12,550 — Einzahlung des Gegenwerthes an die eidg. Staatskassa von bereits abgeschriebenen Noten aus den Emissionen von 1857 bis 1874 (Art. 52 des Banknotengesetzes).	<b>V. Diverse Nutzposten.</b> Agio auf Münzsorten und fremden Noten, Kursgewinne . . . . . 3,556 28 Kommission auf eingelösten Coupons etc. . . . . 1,171 83 4,728 11
<b>VI. Reingewinn.</b>	
5,136 13 Gewinn-Saldo-Vortrag von 1885. 226,956 28 221,820 15 Reingewinn des Rechnungsjahres 1886.	<b>VI. Eingänge von früheren Abschreibungen.</b> Auf Diskonto-Schweizer-Wechsel . . . . . 142 35 „ Wechsel mit Faustpfand . . . . . 1,790 37 „ Konto-Korrent-Debitoren . . . . . 52 25 „ Hypothekar-Anlagen . . . . . 12,480 30 14,465 27
<b>VII. Gewinn-Saldo-Vortrag vom Jahre 1885</b>	
897,811 49	5,136 13 897,811 49

Die Beilage zu der Gewinn- und Verlust-Rechnung befindet sich auf Seite 227.

**B. 18.**  
**Jahresschluss-Bilanz**  
**der Bank in Luzern**

auf 31. Dezember 1886.

Statutarische Genehmigung vorbehalten.

Aktiven		Passiven	
		<b>I. Kassa.</b>	
	1,600,000	Notendeckung in gesetzlicher Baarschaft.	
	434,432	Uebrige gesetzliche Baarschaft.	
	2,034,432	Gesetzliche Baarschaft.	
	19,800	Eigene Noten.	
	143,850	Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken.	
2,263,592	65,510	Uebrige Kassabestände.	
		<b>II. Kurzfällige Guthaben.</b>	
	7,459	Schweizerische Emissionsbanken-Debitoren.	
216,125	208,665	Korrespondenten-Debitoren.	
		<b>III. Wechselforderungen.</b>	
		Diskonto-Schweizer-Wechsel:	
	505,795	09 innert 30 Tagen fällig.	
	304,655	64 " 31-60 " "	
	155,915	53 " 61-90 " "	
1,277,666	311,300	05 in über 90 " "	
		Wechsel auf das Ausland:	
	111,971	50 innert 30 Tagen fällig.	
	482,651	90 " 31-60 " "	
	60,370	65 " 61-90 " "	
658,904	3,910	— in über 90 " "	
		Wechsel mit Faustpfand:	
	763,445	80 innert 30 Tagen fällig.	
	1,120,065	— " 31-60 " "	
	724,480	— " 61-90 " "	
2,899,626	291,635	60 in über 90 " "	
5,022,058	185,861	Wechsel zum Inkasso.	
		<b>IV. Andere Forderungen auf Zeit.</b>	
	1,899,589	Konto-Korrent-Debitoren mit gedecktem Kredit.	
	2,906,700	Schuldscheine ohne Wechselverbindlichkeit, gedeckte Reports.	
7,825,982	2,759,692	Hypothekar-Anlagen aller Art.	
		<b>V. Aktiven mit unbestimmter Anlagezeit.</b>	
	2,491,233	Obligationen (vide Beilage Nr. 3).	
	118,400	Aktien	
	2,609,633	Effekten (öffentliche Werthpapiere).	
	948,425	Grundeigenthum, nicht zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.	
3,594,486	36,428	Liquidationen und Restanzen.	
		<b>VI. Verpfändete Aktiven.</b>	
	2,721,500	Effekten (als Notendeckung deponirt), vide Beilage Nr. 3.	
3,124,512	403,012	Grundeigenthum, nicht zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.	
		<b>VII. Feste Anlagen.</b>	
	256,225	Immobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.	
262,225	6,000	Mobilien zum eigenen Geschäftsbetrieb bestimmt.	
		<b>VIII. Gesellschafts-Konti (Comptes d'ordre).</b>	
	203,814	Ratazinsen und Zinsrestanzen auf Aktivposten (vide Detail in der Gewinn- und Verlust-Rechnung).	
		<b>IX. Ausstehendes Kapital.</b>	
4,000,000		Ausstehendes Aktienkapital, 50 %.	
26,512,797	74		
		<b>I. Noten-Emission.</b>	
	3,980,200	Noten in Zirkulation	
	19,800	Eigene Noten in Kassa	4,000,000
		<b>II. Kurzfällige Schulden.</b>	
	698,063	Giro- und Cheques-Konti	
	283,094	Schweizerische Emissionsbanken-Kreditoren	
	187,559	Korrespondenten- und andere Korrent-Kreditoren	
	44,493	Verfallene, noch nicht erhobene Zinsen	
	2,777	Diverse	1,215,987
		<b>III. Wechselschulden.</b>	
		Tratten und Acceptationen	5,936
		<b>IV. Andere Schulden auf Zeit.</b>	
	3,068,477	Konto-Korrent-Kreditoren auf mindestens 14 Tage Kündigung	
	2,731,157	Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen), welche im Laufe des nächsten Kalenderjahres fällig oder nach erfolgter Kündigung rückzahlbar sind	
	1,181,300	Schuldscheine (Depositenscheine, Obligationen) mit Rückzahlungsfrist von länger als einem Jahre	
	403,012	Hypothekarschulden	
	5,390,000	Feste Anleihen (vide Beilage Nr. 2)	12,773,947
		<b>V. Gesellschafts-Konti (Comptes d'ordre).</b>	
	30,446	Rückdiskonto auf Aktivposten	
	108,023	Ratazinsen auf Passivposten	
	200,000	Zu vertheilender Reingewinn für das Rechnungsjahr 1886	
	10,526	Tantiemen	348,996
		<b>VI. Eigene Gelder.</b>	
	4,000,000	Eingezahltes Kapital, 50 %	
	163,000	Ordentlicher Reservefonds (Zutheilung vom Jahre 1886 inbegriffen)	
	4,930	Gewinn-Saldo-Vortrag auf das Jahr 1887	4,167,930
		<b>IX. Ausstehendes Kapital.</b>	
		Ausstehendes Aktienkapital, 50 %	4,000,000

Beilagen zu der Jahresschluss-Bilanz der Bank in Luzern auf 31. Dezember 1886.

**Beilage Nr. 1. Noten-Status** auf 31. Dezember 1886.

	Emission	In Kassa	In Zirkulation
Noten à Fr. 500 . . . . .	650,000	500	649,500
" " " 100 . . . . .	2,350,000	13,600	2,336,400
" " " 50 . . . . .	1,000,000	5,700	994,300
	4,000,000	19,800	3,980,200

**Beilage Nr. 2. Feste Anleihen.**

4 <sup>3</sup> / <sub>4</sub> % Obligationen à Fr. 1000 au porteur, rückzahlbar 1. September 1887 . . . . .	Fr. 1,000,000. —
4 <sup>1</sup> / <sub>2</sub> % " " " 1000 " " " 30. Juni 1887 . . . . .	" 1,000,000. —
4 <sup>1</sup> / <sub>4</sub> % " " " 1000 " " " 1. Juli 1888/93 . . . . .	" 1,000,000. —
4 % " " " 1000 " " " 1. Juli 1889 . . . . .	" 500,000. —
4 % " " " 1000 " " " 31. August 1890/95 . . . . .	" 1,890,000. —
	Fr. 5,390,000. —

**Beilage Nr. 4. Eventuelle Verbindlichkeiten.**

Engagements, herrührend von weiter begebenen, noch nicht verfallenen Wechseln aller Art . . . . . Fr. 428,154. 91

Beilage Nr. 3 (Effekten-Verzeichniss) siehe Seite 231.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 19. März 1887.  
 Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 19 mars 1887.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrigende Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total			
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation		Frei verfügbarer Theil Partie disponible		Fr.	Cl.	Fr.	Cl.	Fr.	Cl.
				Fr.	Cl.								
1	St Gallische Kantonalbank, St. Gallen	8,000,000	8,000,000	3,200,000	776,930	—	976,900	124,508	66	5,078,338	66		
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,456,900	583,560	238,775	—	44,850	10,532	23	877,717	23		
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	9,815,456	3,926,150	890,955	—	942,900	57,871	78	5,817,906	78		
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,985,950	794,880	287,811	45	35,400	283,330	06	1,950,921	51		
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	8,000,000	7,644,650	3,087,860	1,027,086	03	1,478,850	8,879	83	5,572,075	86		
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	500,000	500,000	200,000	27,905	—	31,250	957	85	260,112	85		
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,500,000	600,000	208,455	40	96,150	2,501	92	907,137	92		
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,846,700	1,538,880	927,971	44	365,150	68,910	97	2,907,712	41		
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	996,600	398,640	105,577	32	289,100	56,868	44	800,185	76		
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,994,350	797,740	250,337	55	29,600	85,031	18	1,162,708	73		
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	1,000,000	400,000	163,266	55	32,850	45,423	90	641,540	45		
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,000,000	2,995,900	1,198,360	555,519	10	50,200	24,626	50	1,889,005	60		
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,994,650	797,860	290,337	55	24,150	4,684	96	1,096,319	96		
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	17,118,850	6,847,340	1,362,179	70	130,200	8,650	55	8,425,370	25		
15	Appenzel A. Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,905,950	1,122,380	390,337	56	439,650	13,880	57	1,806,748	13		
16	Bank in Zürich, Zürich	6,500,000	4,816,000	1,926,400	1,082,011	71	588,600	5,671	98	3,002,638	69		
17	Bank in Basel, Basel	14,000,000	11,888,350	4,755,340	1,942,665	—	419,900	6,005	42	7,116,110	42		
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,980,350	1,592,140	609,455	71	169,150	23,611	68	2,394,357	39		
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,695,150	1,878,060	324,702	40	80,150	62,558	70	3,066,471	10		
20	Crédit Gruyérien, Bulle	300,000	300,000	120,000	129,625	—	79,550	10,236	07	339,431	07		
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	15,000,000	11,544,550	4,617,820	5,184,918	10	2,949,650	93,988	23	12,846,376	35		
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,500,000	1,495,600	598,240	209,995	94	10,200	90,042	54	906,478	48		
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	998,500	397,400	140,420	—	51,350	5,102	80	594,272	80		
24	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,429,150	571,660	56,855	—	82,950	8,753	81	720,198	81		
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,407,750	3,763,100	643,272	88	708,000	201,792	02	5,816,164	90		
27	Ersparnkasse des Kantons Uri, Altorf	500,000	500,000	199,300	64,095	—	4,100	2,395	95	270,569	95		
28	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans	300,000	299,500	119,800	31,530	—	33,450	1,264	06	265,534	06		
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	300,000	294,550	117,940	55,200	—	26,500	2,478	76	185,978	76		
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	3,000,000	2,944,850	1,177,940	82,935	—	349,000	19,994	52	1,629,869	52		
31	Banq commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	4,200,000	3,714,050	1,455,620	102,084	49	293,100	100,311	28	1,981,115	77		
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,493,700	597,450	189,381	06	147,850	42,644	41	971,355	47		
33	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,499,050	599,820	331,595	—	162,000	7,458	45	1,040,673	45		
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	3,000,000	2,969,650	1,187,860	288,980	63	160,150	58,185	38	1,645,126	41		
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	330,000	330,000	132,000	31,870	—	14,150	2,993	54	181,013	54		
Stand am 12. März 1887		141,130,000	* 128,456,900	51,382,760	18,726,905	02	11,984,000	1,622,109	—	88,666,774	02		
Etat au 12 mars 1887		141,165,000	129,953,850	51,981,540	15,861,385	02	11,367,150	1,768,055	92	80,978,130	94		
		— 35,000	— 1,496,950	— 598,780	+ 2,865,520	—	+ 566,850	— 145,946	92	+ 2,687,643	08		

\* Wovon in Abschnitten } à Fr. 1000 Fr. 8,351,000  
 dont en coupures } à " 500 " 14,419,000  
 " " 100 " 72,957,900  
 " " 50 " 32,729,000  
 Fr. 128,456,900

Gold } Fr. 52,026,585. —  
 Or }  
 Silber } " 18,082,780. 02  
 Argent }  
 Gesetzliche Baarschaft } Fr. 70,109,665. 02  
 Encaisse légale }

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb  
 Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)

Vom 19. März 1887. — Du 19 mars 1887.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi					Total		
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Debit- u. Kassa-scheine von Banken Chèques, bons de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				Schweiz. Staatskassascheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations desdits états et leurs coupons	
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement			
5	Bank in St. Gallen	8,000,000	1,478,850	—	2,631,952. 90	536,079. 86	2,740,940. —	—	—	7,387,822. 76
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	130,200	44,093. 80	8,502,466. 85	1,839. —	5,317,300. —	—	—	13,995,899. 65
16	Bank in Zürich	6,500,000	588,600	—	3,730,454. 36	2,347. 85	4,079,881. 25	—	—	8,401,288. 46
17	Bank in Basel	14,000,000	413,900	—	7,541,485. 95	259,981. 40	6,929,195. —	—	—	15,144,562. 35
19	Banque de Genève	5,000,000	801,150	—	9,388,454. 70	178,574. 50	1,494,178. 85	—	—	11,862,358. 05
31	Banque commerciale neuchâteloise	4,200,000	293,100	—	5,312,053. 43	15,961. 30	1,031,610. —	—	—	6,652,724. 73
Stand am 12. März 1887		57,700,000	3,705,800	44,093. 80	37,106,868. 19	994,783. 91	21,598,105. 10	—	—	63,444,651. —
Etat au 12 mars 1887		57,750,000	3,091,150	148,195. 70	38,462,424. 75	995,684. 86	21,883,643. 15	—	—	64,581,098. 46
		— 50,000	+ 614,650	— 104,101. 90	— 1,355,556. 56	— 900. 95	— 290,538. 05	—	—	— 1,136,447. 46

  

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture des billets suiv. art. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige disponibler Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif			
						Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechselschulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	4,084,946. 03	7,387,822. 76	2,068,941. 13	13,541,709. 92	7,644,650	1,683,004. 78	352,100. —	9,679,754. 78
14	Banque du Commerce à Genève	8,209,519. 70	13,995,899. 65	19,376. 65	22,224,796. —	17,118,350	2,333,127. 20	—	19,451,477. 20
16	Bank in Zürich	3,008,411. 71	8,401,283. 46	467,739. 89	11,877,435. 06	4,816,000	825,114. 36	100,875. —	5,741,989. 36
17	Bank in Basel	6,698,205. —	15,144,562. 35	2,001,095. 66	23,843,863. 01	11,888,350	6,600,883. 85	—	18,489,233. 85
19	Banque de Genève	2,202,762. 40	11,862,358. 05	—	14,065,120. 45	4,695,150	481,311. 40	—	5,176,461. 40
31	Banque commerciale neuchâteloise	1,587,704. 49	6,652,724. 73	31,122. 30	8,271,551. 52	3,714,050	338,726. 79	—	4,052,776. 79
Stand am 12. März 1887		* 25,791,549. 33	63,444,651. —	4,588,275. 63	93,824,475. 96	49,876,550	12,262,168. 38	452,975. —	62,591,693. 38
Etat au 12 mars 1887		24,497,417. 13	64,581,098. 46	5,008,667. 35	94,087,182. 94	51,072,750	10,882,875. 82	452,975. —	62,408,600. 82
		+ 1,294,132. 20	— 1,136,447. 46	— 420,391. 72	— 262,706. 98	— 1,196,200	+ 1,379,292. 56	—	+ 183,092. 56

\* Ohne Fr. 36,996. 04 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.  
 \* Sans fr. 36,996. 04 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.  
 Disconto am 21. März 1887 in Basel, Zürich, Bern, St. Gallen und Lausanne: 4 %; in Genf: 3 1/2 %.  
 Escompte le 21 mars 1887 à Bâle, Zurich, Berne, St-Gall et Lausanne: 4 %; à Genève: 3 1/2 %.



